

Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2016

Freitag, 14. Oktober 2016

Nummer 41



Wegen des **Feiertages „Allerheiligen“** am Dienstag, 1. November 2016, ist der **Annahmeschluss** für redaktionelle Beiträge für die **Kalenderwoche 44** bereits am **Freitag, den 28. Oktober 2016, 10.00 Uhr**.

Anzeigenschluss ist am Montag, 31. Oktober 2016, um 9.00 Uhr.

Wir bitten Sie, dies zu beachten. Der Verlag

Gesamtgemeinde

Städtepartnerschaft macht Deutsche Einheit erlebbar – 29. Offizielle Partnerschaftsbegegnung in Seckach

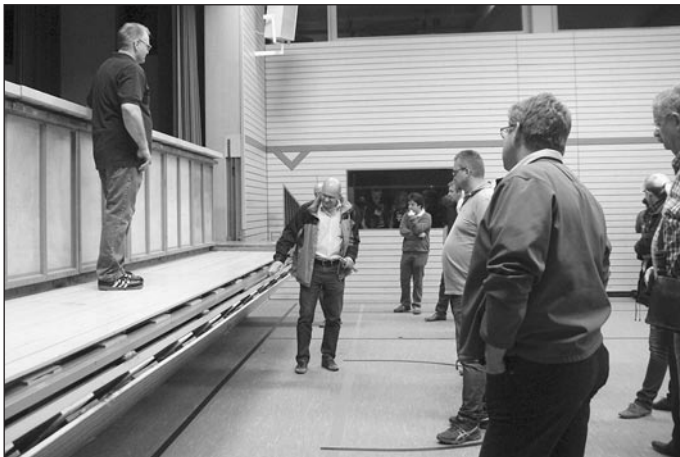
Ganz im Zeichen der Freundschaft stand die 29. offizielle Partnerschaftsbegegnung zwischen der Stadt Reichenbach OL und der Gemeinde Seckach. Kein Problem für die Seckacher, die sich schon des Öfteren als hervorragende Gastgeber bewiesen haben, und die mit immer neuen Attraktionen ihre Gäste aus der Oberlausitz überraschen können, dieses Mal gekrönt von fast durchgängig grandiosem Altweibersommer-Wetter. So war es Bürgermeister Thomas Ludwig ein echtes Vergnügen, seine Amtskollegin Carina Dittrich mit ihrer über 25-köpfigen Delegation vor dem Seckacher Rathaus begrüßen und wieder einmal mehr Privatquartiere anbieten zu können als benötigt wurden. Außerdem entpuppte sich der Eröffnungsabend im Gasthaus „Löwen“ in Großeicholzheim nach großem Hallo der vielen Freunde als richtige Privatfeier mit vielen Erzählungen. Am darauffolgenden Samstag stand dann eine Exkursion zur Landesgartenschau in Öhringen im Fokus, die von allen Seiten als überaus gelungen angesehen wurde. Das Gelände reicht von der Innenstadt mit dem Hofgarten bis hin zur Cappel mit dem Hofgut der ehem. Fürsten von Hohenlohe. Neben den gepflegten Gärten im Stile des Barock und der Renaissance überzeugten vor allem die großen Anlagen mit Nutzgärten sowie die Darstellung der damit verbundenen regionalen Wertschöpfung. Das Tagesprogramm mit Musik, Gesang, Sonderausstellungen sowie Falknervorführungen begeisterte die Besucher ebenso wie der abschließende Besuch einer Besenwirtschaft in Stein am Kocher. Der Sonntag war dann geprägt vom ungewöhnlichen Jubiläum „175 Jahre Fritze Beck“ in Großeicholzheim. Nach dem ökumenischen Erntedankgottesdienst der Buchener Bäckerinnung in der mehr als gut besuchten kath. St. Laurentius-Kirche hatte die Jubiläumsgeschäftsführung zum Sektempfang vor der Kirche eingeladen ehe es musikalisch umrahmt von der Großeicholzheimer Bläsergruppe zum Feiern in das große Zelt beim Lagerhaus ging. Der wirklich einmalige Festakt – wie oft kann man ein solches Jubiläum schon feiern – wurde nach dem Mittagessen gesanglich durch den Männergesangverein „Liederkrantz“ Großeicholzheim eröffnet, ehe Bürgermeister Thomas Ludwig in seiner Festansprache das Jubelunternehmen würdigte und als Präsent den Ehrenteller der Gemeinde sowie einen 1962 in einer Auflage von nur 2.000 Stück erschienen Nach-

druck des im Jahre 1906 erstmals auf den Markt gebrachten „Original Max und Moritz“ von Wilhelm Busch überreichte. Die Geschichte des Hauses wurde deutlich, als Andy und Selma Troißler den Friedrich Georg Frey (Fritz) als Gründer der Bäckerei, aber auch alle weiteren Generationen und insbesondere Sepp und Brunhilde Troißler würdigten, die ihnen in der Summe ein so gut bestelltes Haus übergeben hätten. Ein besonderer Dank ging aber auch an alle derzeitigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter auch Bärbel Siegrist, die für 10-jährige Betriebszugehörigkeit geehrt wurde, an alle Geschäftspartner und vor allem an die treuen Kunden. In den Grußworten von Vizepräsident Martin Sättele – er überreichte die Ehrenurkunde der Handwerkskammer Rhein-Neckar-Odenwald – sowie MdB Margaret Horb und Peter Hauk als Minister für den Ländlichen Raum wurde die Beständigkeit der Bäckerei Fritze-Beck mit ihrem hohen Qualitätsanspruch (seit 30 Jahren zertifizierte Bioland-Bäckerei) hervorgehoben. Für ein gelungenes Rahmenprogramm sorgten außerdem die Grundschule Großeicholzheim unter Leitung von Rektorin Marlies Herold-Schmidt mit einem umjubelten Auftritt, aber auch der Gesangverein „Eintracht“ Mittelschefflenz, sowie viele örtliche Gruppierungen mit ihrem Einsatz wie CDU-Gemeindeverband, Feuerwehr, GusG und Gymnastikgruppe „Karin“. Zum Abschluss des Festes spielte die Gruppe „Dudelquetsch“ zur Unterhaltung auf. Parallel dazu waren Interessierte der Reichenbacher Delegation vom Kustos des Großeicholzheimer Heimatmuseums, Helmut Kegelmann, zu einer Museumsführung empfangen worden. Und ihn konnten die Gäste wirklich alles zur örtlichen Geschichte fragen bevor es am „Tag der Deutschen Einheit“ schon wieder ans Abschied nehmen ging, allerdings gleich mit der Einladung zur 30. offiziellen Partnerschaftsbegegnung im Jahre 2017 in der Oberlausitz. Und wie Bürgermeister Thomas Ludwig abschließend feststellte, konnte die Freundschaft zwischen Seckach und Reichenbach an diesem Begegnungswochenende weitere wertvolle Impulse erfahren. Wobei diese Kontakte das gesellschaftliche Leben in beiden Kommunen auch 26 Jahre nach der Wiedervereinigung ganz enorm bereichern und wie ein Reichenbacher Teilnehmer treffend äußerte: „Durch die Begegnungen mit den Seckachern ist für mich die Deutsche Einheit so richtig erlebbar geworden“.



Seckachtalschule: Gemeinderat nahm den Baufortschritt und den Stand der Schulentwicklung unter die Lupe

Schon seit über einem Jahr laufen die umfangreichen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen an der Seckachtalschule und in den letzten Sommerferien wurde auch noch der Hallenboden der benachbarten Seckachtalhalle in Angriff genommen und vollkommen ausgetauscht – ein rundum gelungenes Gesamtvorhaben (wir berichteten bereits mehrfach). Noch nicht so gelungen präsentiert sich derweil die unabhängig vom großen Bauprojekt erforderlich gewordene Notreparatur am mechanischen Bühnenvorbau in der Seckachtalhalle, der noch immer einige Tücken aufweist und daher nur unter erschwerten Bedingungen zu benutzen ist. Hausmeister Gunar Wunsch und Bautechniker Roland Bangert demonstrierten dem interessierten Gemeinderatsgremium mit Bürgermeister Thomas Ludwig an der Spitze das schwierige Procedere und erläuterten die möglichen Alternativen, welche man in Kürze auch den Vereinen als Nutzern vorstellen will. Wie Roland Bangert informierte, könnte man den Mechanismus für geschätzte Kosten in Höhe von rd. 18.000 Euro reparieren und sicherheitstechnisch auf den neuesten Stand bringen. Ein komplett neuer Bühnenvorbau in der bisherigen Art käme sogar auf ca. 30.000 Euro, während die Ausgaben bei einem Rückbau des in seinem aktuellen Zustand nicht ungefährlichen Mechanismus sowie der Anschaffung mobiler Anbauelemente (wie z.B. im Dorfgemeinschaftshaus Zimmern) vermutlich knapp unter den Reparaturkosten lägen. Das Gemeinderatsgremium wird diesen Punkt entscheiden, wenn man die Alternativen den Vereinen vorgestellt hat.



Bautechniker Roland Bangert und Hausmeister Gunar Wunsch erläuterten dem Gremium den aktuellen Zustand des Bühnenvorbaus in der Seckachtalhalle.

Fortgesetzt wurde die Begehung in der Schule, welche inzwischen mit fröhlich-bunten Farben in alle Räumlichkeiten einlädt und sich im Innenbereich nahezu fertig saniert präsentiert. Lediglich der Treppenlift in die Aula, diverse Möbel im Sekretariat sowie mögliche Malerarbeiten an den Einbauschränken in den Klassenzimmern fehlen noch. Auch der Außenbereich mit dem Spielgelände, der Terrasse und der zu sanierenden Pausenhalle mit Rampe wird erst jetzt in Angriff genommen. „Es ist die Zeit des Umbaus und der Veränderungen, was bereits sehr viele Einschränkungen und Schmutz mit sich brachte, aber sich durchaus gelohnt hat“, so Bürgermeister Thomas Ludwig dankbar in Richtung Hausmeister Wunsch, der zusammen mit Rektorin Claudia

Hampe, dem Lehrerkollegium und den Schülern am meisten unter der laufenden Maßnahme gelitten habe.

Als besonderes Schmuckstück präsentierte der Bürgermeister zusammen mit Architekt Martin Kast die neue lichtdurchflutete Mensa. Diese kann bei großen Schulfesten dank der Glasschiebetüren zusammen mit dem Foyer und den angrenzenden Schulzimmern in eine riesige Veranstaltungshalle verwandelt werden. Neu und einladend sind auch gemütliche Sitzgruppen in allen Fluren, teilweise ausgestattet mit durch Bewegungsmelder gesteuerte Lichtquellen.

Schule gerne leben, auch in den Pausen – so lautet das Motto, das durchaus auch als Teil der inneren Schulentwicklung angesehen werden kann, welche Rektorin Claudia Hampe zusammen mit Andreas Friedrich als kommissarischer Schulleiter der Werkrealschule Schefflenztschule erläuterte. Demnach hat man im Schuljahr 2014/15 mit der Einführung der Schulkindbetreuung und der bewegten Grundschule mit ebensolchen Pausen eine neue Ära begonnen, welche nicht zuletzt durch die finanzielle und ideale Unterstützung des Fördervereins „Schule und Hallenbad Seckach“ e.V. mit der 1. Vorsitzenden Kerstin Köpfler an der Spitze ermöglicht wurde. Auf diese flexible Ganztagsbetreuung, die jeder Grundschüler an bis zu drei Tage in der Woche nutzen kann (aber nicht nutzen muss!) ist man besonders stolz, denn es ist das Seckacher Modell, welches von den Eltern gefordert werde und als Alternative zur Ganztagschule hervorragend akzeptiert sei, denn wie es der Bürgermeister ausdrückte, „nicht jeder wünscht für sein Kind diese Art von Zwangsbeglückung“.



Bei seiner Begehung zeigte sich auch der Gemeinderat angetan von Baufortschritten – hier in der neuen Mensa.

Nach der sehr gut geglückten äußeren Schulentwicklung ging die Innenentwicklung im Jahre 2015 unter dem Motto „Schritt für Schritt gemeinsam auf dem Weg“ weiter. Gemäß dem Leitsatz „Bewährtes bewahren, Neues beginnen“ wurde die Fortbildung „Lernen gestalten – individuell für jeden Schüler nach seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten“ gestartet. „Wir haben einen vernachlässigbaren Minimalanteil an Wiederholern und inzwischen sogar einige Schüler, die eine Klasse überspringen können“, erklärte Claudia Hampe das Erfolgsmodell mit einem dicken Lob an ihr Lehrerkollegium, welches das „Lernen gestalten“ unter sich multipliziert habe. Inzwischen wurde auch das Sozialcurriculum für ein freundliches Miteinander, erfolgreiches Lernen, friedliche Pausen und einen achtsamen Umgang miteinander in die Tat umgesetzt. Infolge eines entsprechenden Beschlusses der Gesamtlehrerkonferenz wurde schließlich das Lerntagebuch eingeführt, welches die Rektorin ausführlich vorstellte und als „TÜV-Heft“ bezeichnete. In diesem Zusammenhang erläuterte Hampe auch das neue Logo der Grundschule mit den vier größeren Füßen als Symbole für die vier Grundschulklassen und dankte schließlich dem Gemeinderatsgremium sowie vor allem Bürgermeister Thomas Ludwig, Bautechniker Roland Bangert und Architekt Martin Kast für die baulichen Riesenschritte in der Schule. Hier seien – auch zur Sicherheit der Schüler bei Brand oder möglichem Amok – enorme Leistungen vollbracht worden. Weiter gab sie bekannt, dass die Einweihungsfeierlichkeiten auf 19. und 20. Mai 2017 festgelegt seien. Bis dahin wird man ganz sicher jede Menge Gründe zum Feiern haben.

Herausgeber: Gemeinde Seckach
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
 Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22
 Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:
 Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
 Telefon (0 62 92) 92 01-35
 E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de
 Herstellung, Druck und Verlag:
 Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
 Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
 Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de



10 Jahre SkulpturenRadweg im Rahmen des „Adelsheimer Herbstes“ am Sonntag, 16. Oktober

„Mit dem Rad zur Gääss“ lautet in diesem Jahr das Motto des „Adelsheimer Herbstes“. Gewerbeverein und Stadt Adelsheim gemeinsam feiern „10 Jahre Skulpturenradweg“ und laden am Sonntag, 16. Oktober, in die Baulandstadt ein. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm begleitet den verkaufsoffenen Sonntag der Fachgeschäfte, abgerundet durch Show, Musik, Kunst und natürlich viel Gaudi.

Mini- und Wackelradrennen

Es starten bis zu drei Teilnehmer pro Rennen, die gegeneinander antreten. Es ist ein Fahrradhelm zu tragen. Bei dem Wettkampf, der um ca. 14 Uhr beginnt, winken Einkaufsgutscheine und Sachpreise als Gewinn für die schnellsten Teilnehmer.

Gaudiradrennen

Teilnehmer müssen beim Wettkampf ebenfalls einen Fahrradhelm tragen. Gemessen wird die Zeit vom Start des ersten Radlers bis zum Zieleinlauf des dritten Radlers der Stafette des jeweiligen Teams. Die zwei besten Teams kommen ins Finale. Zu gewinnen gibt es wertvolle Einkaufsgutscheine des Gewerbevereins, Medaillen und Überraschungsgeschenke. Wettkampfbeginn ist ca. 11.15 Uhr.

Veranstalter der Rennen ist die Stadt Adelsheim in Kooperation mit dem Gewerbeverein (Organisator). Anmeldungen erbeten unter 06291/1366.

Begleitete Radtour

Tour 1: Start in Adelsheim am Bahnhof Adelsheim Ost am **15. Oktober um 13.30 Uhr**. Abfahrt in Osterburken an der Baulandhalle um ca. 13.55 Uhr und in Rosenberg am Rathaus um ca. 14.30 Uhr. Die weiteren Stationen der Tour sind Bronnacker und Merchingen. Die Rückkehr in Adelsheim erfolgt um ca. 16.25 Uhr.

Tour 2: Start in Adelsheim am Bahnhof Adelsheim Ost am **16. Oktober um 10.30 Uhr**. Abfahrt in Zimmern am Dorfgemeinschaftshaus um ca. 10.55 Uhr und in Seckach am Hallenbad um ca. 11.20 Uhr. Die weiteren Stationen der Tour sind Eberstadt, Bofsheim, und Osterburken. Die Rückkehr in Adelsheim erfolgt um ca. 13 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Tragen eines Helmes wird empfohlen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung wird weder vom Veranstalter noch von der Tourenbegleitung übernommen. Kinder unter 16 Jahren können nur in Begleitung eines Erwachsenen mitgenommen werden. Die Radtour fällt bei Regen aus. Weitere Informationen gibt's beim Zweckverband RIO, 06291-40127 oder auf www.skulpturenradweg.de.

Ansonsten verweisen wir auf die bereits in der vergangenen Woche stattgefundenen ausführliche Ankündigung.

Arbeitskreises Flüchtlingsbegleitung

Syrische Familie findet neues Zuhause – große ehrenamtliche Unterstützung



Es war schon eine tolle Putz- und Aufräumaktion, die ehrenamtliche Helfer aus dem Arbeitskreis Flüchtlingsbegleitung zusammen mit vielen Schützlingen und der Großfamilie Mahama an nur einem Tag bewältigten. Nachdem die syrisch/kurdische Großfamilie entschlossen erklärt hatte, in Seckach bleiben zu wollen, hatte sich die Gemeinde bemüht und nach längerem Suchen das leerstehende ehemalige Schwesternhaus in der Waidachshofer Straße

gefunden und erwerben können. Da es jedoch seit zwei Jahren leer gestanden hatte, gab es mehr als genug zu tun. Kein Problem, wenn bereits auf einen so großen Freundeskreis stolz sein kann wie die Mahamas. Gemeinsam mit den vorgenannten Freunden und Helfern krepelte man gemeinsam die Ärmel hoch und machte sich an die Arbeit: Alte Matratzen wurden ebenso entsorgt wie nicht mehr zu gebrauchende Möbel, Spinnweben wurden entfernt, Toiletten, Waschbecken und Böden geschrubbt, Schränke ausgewischt. Die Muskelkraft der Männer war beim Schleppen der Schränke und Schreibtische in den ersten Stock besonders willkommen. Und nachdem das wild auswuchernde Efeu an der Hauswand in seine Schranken verwiesen war, stand dem Einzug nichts mehr im Weg. Nach Aussage von Inge Marie Bonin hofft der Arbeitskreis Flüchtlingsbegleitung, dass die bereits gut integrierte Familie Mahama hier nun endlich ihr neues Zuhause findet. Eigentlich dürfte dem nichts mehr im Wege stehen, weil vor allem weil aus vielen Aktivitäten der Familienmitglieder (beispielsweise Gymnastikkurs) schon Kontakte zu Nachbarn bestehen.

Nächstes Treffen des Arbeitskreises Flüchtlingsbegleitung

Das nächste Treffen des Arbeitskreises Flüchtlingsbegleitung findet am **Mittwoch, den 26. 10. 2016, um 19.30 Uhr im Katholischen Gemeinderaum in Grobeicholzheim** statt. Ziel dieses bürgerschaftlichen Engagements ist die Förderung der sozialen Integration der Flüchtlinge, die in unserer Gemeinde leben. Auf der Tagesordnung stehen der aktuelle Sachstandsbericht sowie die Besprechung der weiteren Aktivitäten und Hilfsmöglichkeiten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

- Frau Lamla, Rathaus Seckach, Tel. 06292/ 9201-14, E-Mail: Lamla@seckach.de,
- Frau Inge Marie Bonin, AK Flüchtlingsbegleitung, Tel. 06291/ 7883, E-Mail: Ingemarie.bonin@t-online.de.
- Frau Barbara Schmitt, AK Flüchtlingsbegleitung, Tel. 06292/ 1527, E-Mail: Schmitt.seckach@googlemail.com

Alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger, die dazu beitragen wollen, dass ein gutes Miteinander in unserer Gemeinde gelingt, sind zu diesem Treffen herzlich eingeladen.

Hinweis: Wir weisen noch einmal darauf hin, dass der AK Flüchtlingsbegleitung jeden 2. Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr zum **Beggnungscafé** im Kath. Gemeinderaum in Grobeicholzheim einlädt. Das nächste Café findet daher statt am 21. 10. 2016. Sie alle sind uns herzlich willkommen; wir freuen uns auf Sie!



Feuerwehr Seckach

Abt. Seckach

Schrottsammlung

Am Montag, den 17. 10. 2016, findet die nächste Straßen-Altmetall-Sammlung der Freiwilligen Feuerwehr Seckach in Zusammenarbeit mit der AWN GmbH in Seckach statt. Bitte das Altmetall am Vorabend oder am Abfuhrtag vor 6.00 Uhr bereitstellen. Die Sammlung beginnt um 6.00 Uhr mit Fahrzeugen der AWN GmbH. Bei Fragen zum steht Ihnen das Beratungsteam der AWN unter Tel. 06281 / 906-13 zur Verfügung. Den ausgeteilten Flyer bitte als Eigentumsnachweis an das Sammelgut anbringen.

Abt. Grobeicholzheim

Am Montag, den 17. 10. 2016, findet die nächste Übung der Gesamtwehr im Ortsteil Grobeicholzheim statt. Beginn der Übung ist 19.30 Uhr. Die Feuerwehrmitglieder treffen sich an den jeweiligen Feuerwehrgerätehäusern.

Abt. Zimmern

Schrottsammlung der Jugendfeuerwehr Zimmern

Am Montag, den 17. 10. 2016, führt die Jugendfeuerwehr Zimmern in Zusammenarbeit mit der AWN eine Schrottsammlung

durch. Die Sammlung beginnt um 6.00 Uhr mit den Fahrzeugen der AWN. Mitgenommen werden Bettroste, Fahrräder, Metallrohre... Den Flyer, welcher am Schrott angebracht werden muss, wird rechtzeitig ausgeteilt. Die Jugendfeuerwehr Zimmern bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Amtlicher Teil

Technischer Ausschuss

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, den 17. 10. 2016, um 20.00 Uhr** (bitte Uhrzeit beachten!) im großen Sitzungssaal des Rathauses Seckach, statt.

1. Bauvorlagen im Baugenehmigungsverfahren

1.1 Errichtung eines temporären Lagerzertes (Standzeit: 6 Monate)
Flst.Nr. 7124, Gemarkung Großeicholzheim

2. Bauvorlagen im Kenntnissgabeverfahren

2.1 Abbruch des Wohnhauses mit Schuppen, Teilabbruch der Scheune
Flst.Nr. 110, Gemarkung Zimmern

3. Verschiedenes

Die gesamte Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.
Ludwig, Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Kreistags am 17. 10. 2016

Die nächste Sitzung des Kreistags findet am **Montag, den 17. 10. 2016, um 16.00 Uhr**, in der Obst- und Festhalle in 74746 Höpfingen, Waldstetter Str. 6, statt.

TAGESORDNUNG:

Öffentliche Sitzung

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2015
 - a) Jahresabschluss 2015 mit Rechenschaftsbericht
 - b) Bekanntgabe des Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes
 - c) Ergebnisverwendung
2. Einbringen der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Neckar-Odenwald-Kreises für das Jahr 2017
3. Mitteilungen und Anfragen
4. Fragestunde

Die gesamte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Altersjubilare

16. 10.	Jürgen Steuerwald	Seckach	70 Jahre
20. 10.	Brigitte Erg	Zimmern	70 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Neckar-Odenwald-Kreis

Rettungsdienst: **112**
Allgemeiner Notfalldienst: **116117**

– Mosbach (Allgemeiner Notfalldienst)

Sulzbacher Str. 17, 74821 Mosbach
Fr 19 Uhr bis Mo 7 Uhr; FT: Vortag 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr, Mo, Di, Do von 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr; Mi 13 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

– Buchen (Allgemeiner Notfalldienst)

Dr. Konrad-Adenauer-Str. 37c, 74722 Buchen
Sa 8 Uhr – Mo 7 Uhr; FT Vortag 19 Uhr bis 7 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180-6062811

Augenärztlicher Notfalldienst: 0180-6020785

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- ☞ Qualifizierte liebevolle Pflege
- ☞ Medizinische Versorgung
- ☞ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- ☞ Pflegeberatungsbesuche
- ☞ Unverbindliche Beratung und Information
- ☞ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☞ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- ☞ Rufbereitschaft
- ☞ **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

Zahnärztlicher Notfalldienst

15.–17. 10. 2016 Dr. H. Meß, Dr. M. Meß, Kellereistr. 14, 74722 Buchen, Tel. 06281/2602

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar.

Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse: www.zahn-forum.de/karlsruhe.html hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

– Samstag, 15. 10. 2016:

Kastell-Apotheke Osterburken, Tel.: 06291/6 80 07, Friedrichstr. 12, 74706 Osterburken

– Sonntag, 16. 10. 2016:

Quellen-Apotheke Hettingen, Tel.: 06281/38 86, Morrestr. 31, 74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)

– Montag, 17.10.2016:

Apotheke am Schloss Ravenstein, Tel.: 06297/9 50 55, Zedernweg 3, 74747 Ravenstein (Merchingen)

– Dienstag, 18. 10. 2016:

Apotheke Oberschefflenz, Tel.: 06293/2 87, Hauptstr. 98, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)

– Mittwoch, 19. 10. 2016:

Die Odenwald Apotheke Buchen, Tel.: 06281/5 26 00, Hofstr. 10, 74722 Buchen, Odenwald

– Donnerstag, 20. 10. 2016:

Bauland-Apotheke Adelsheim, Tel.: 06291/6 21 30, Marktstr. 5A, 74740 Adelsheim

– Freitag, 21. 10. 2016:

Apotheke am Musterplatz, Tel.: 06281/45 48, Wilhelmstr. 25, 74722 Buchen, Odenwald

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht:
Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung

Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

Notrufnummer der Telefonseelsorge
0800 / 111 0 111
bundesweit – gebührenfrei



OT Seckach

Sperrung Seckachtalhalle

Die Seckachtalhalle und der Mehrzweckraum sind am Samstag, den 22. 10. 2016, und Sonntag, den 23. 10. 2016, für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

Unsere Gottesdienste:

So., 16. 10. – 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS – JAHR-TAG DER KIRCHWEIHE

- 8.30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier
 9.00 Uhr Großeicholzheim: Wort-Gottes-Feier mit Begrüßung von Maria Müller als neue Wortgottesdienst-Leiterin
 10.00 Uhr Seckach: Rosenkranz für den Frieden
 10.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier
 17.30 Uhr Seckach: Vesper, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
 18.00 Uhr Großeicholzheim: Rosenkranzandacht

Mo., 17. 10., Heiliger Ignatius von Antiochien, (um 115)

18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

Di., 18. 10., HEILIGER LUKAS, Evangelist

18.00 Uhr Großeicholzheim: Rosenkranzandacht

18.30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier

Mi., 19. 10.

14.00 Uhr Zimmern: Rosenkranzandacht/Gebet gestaltet von den Senioren

Do., 20. 10., Heiliger Wendelin, Einsiedler im Saarland (6. Jh.)

18.30 Uhr Großeicholzheim: Eucharistiefeier

Fr., 21. 10., Heilige Ursula und Gefährtinnen, Köln (um 304)

18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

Einstimmungsgottesdienst + Anmeldetermin für die Erstkommunion mit Eltern und Kindern ist:

19. 10. 2016: 16.00 Uhr, Großeicholzheim, Kirche St. Laurentius
 Wer an diesem Termin verhindert ist, möge bitte im Pfarrbüro in Osterburken anrufen (Tel. 8130 oder 41160) oder kann sein Kind in einem anderen Ort zu den angegebenen Zeiten anmelden.

Missio

Die Opfertüten für die Missio-Kollekte in den Gottesdiensten am 24./25. Oktober liegen in unseren Kirchen aus. Wer eine Spendenbescheinigung wünscht, möge bitte seine Anschrift vermerken.

Großeicholzheim, St. Laurentius

Neue Wort-Gottes-Feier-Leiterin in Großeicholzheim

Mit Schreiben vom 12. September 2016 hat Erzbischof Stephan Burger Frau Maria Müller für die Leitung von sonntäglichen Wortgottesdiensten in der Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach beauftragt. Frau Müller, die bereits in der Seelsorgeeinheit Buchen als Wortgottesdienstleiterin tätig war, wird hierzu in der Gemeinde St. Laurentius Großeicholzheim eingesetzt werden. Ihre erste Wort-Gottes-Feier leitet sie dort am Sonntag, dem 16. Oktober, um 9.00 Uhr.

Wir danken Frau Maria Müller ganz herzlich für Ihre Bereitschaft, diesen wichtigen Dienst in unserer Gemeinde zu übernehmen und wünschen Ihr viel Freude bei der Ausübung ihrer neuen Aufgabe!

Voranzeige: Begleitender Kindergottesdienst

Der nächste begleitende Kindergottesdienst findet statt am 23. Oktober 2016 um 10.30 Uhr. Die Kinder treffen sich kurz vor Beginn des Gottesdienstes im Gemeinderaum neben der Kirche. Hierzu sind alle Kinder, Grundschüler und alle die kommen möchten, ganz herzlich eingeladen!

Jugendgruppe Großeicholzheim

Gruppenstunden der Jugendgruppe finden an folgenden Terminen statt: Samstag, 22. 10., 17.00 Uhr im kath. Gemeinderaum

Seckach, St. Sebastian

kfd St. Sebastian:

Ballon-Weitflug-Wettbewerb am Pfarrfest: zurückgesandte Postkarten bitte im Pfarrbüro abgeben.

Zimmern, St. Andreas

Krankenkommunion:

Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich.

Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056, oder bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331, melden.

Seniorentreff Zimmern:

Nächster Treff der Senioren ist am 19. 10. 2016 um 14.00 Uhr in der St. Andreas-Kirche in Zimmern. Hier werden wir uns zu einer Rosenkranzandacht (Rosenkranzmonat) einfinden. Anschließend treffen wir uns bei Paula zu einem gemütlichen Nachmittag. Es ergeht herzliche Einladung an alle Senioren und an alle, die sich bei uns wohlfühlen.

Mittwoch, 9. 11., 14.00 Uhr Kerwe-Nachmittag beim Kolbe (Fahrgemeinschaft).

Die Fahrt mit Pfarrer Schneider nach Schwetzingen wird verschoben.

Gänsehaut in Sickingen

Kirchenchor Jezimus begeistert im Gottesdienst in St. Antonius

An diesem Caritas-Sonntag kamen die Gottesdienstbesucher von St. Antonius in einen besonderen Genuss.

Der Drei-Generationen-Chor Jezimus besuchte ihren ehemaligen Diakon und Mitsänger Kaplan Rolf Paschke und riss die Gemeinde von den ersten Takten an mit.

Die dreißig Sängerinnen und Sänger waren aus Seckach-Zimmern in der Nähe von Mosbach angereist und brachten schon beim Einsingen „Schwung in die Kirche“, wie Sickingens Messnerin Frau Michels es treffend formulierte.

In Zeiten des Kirchenchorsterbens hatte der dynamische Dirigent Winfried Ackermann 2004 Jezimus gegründet. Der Name leitet sich ab von „Im Zeichen Jesus machen wir in Zimmern Musik“. Winfried Ackermann führt heute einen lebendigen Chor mit Sängerinnen und Sängern im Alter zwischen 9 und 86 Jahren, die mit Leib und Seele Gott lobpreisen.

Kaplan Paschke, das war ihm anzumerken, hätte gerne auf der Empore mitgesungen. In seiner Predigt erinnerte er an den Auftrag Jesu, sich um jene Menschen in unserer direkten Umgebung zu kümmern, die Beistand benötigen. Es gelte, den Blick für Bedürftige zu schärfen und ihnen mit Barmherzigkeit zur Seite zu stehen.

Am Ende des Gottesdienstes kam der bunt gemischte Chor ins Kirchenschiff herunter und bezog die begeisterte Gemeinde Hände haltend in ihre Gesänge ein.

Draußen hatte der Pfarrgemeinderat von St. Antonius einen Umtrunk vorbereitet, und es gab Gelegenheit, mit den herzlichen, sympathischen Jezimus-Mitgliedern ins Gespräch zu kommen. Beim Heimgehen sprach eine ältere Dame Vielen aus dem Herzen: „War das jetzt schön!“



Evangelische Gottesdienste

Seckach

Sonntag, den 16. 10.

10.00 Uhr Gottesdienst in Bödighheim mit Prädikantin Rabel, Höpfingen

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Evang. Gemeindehaus

Mittwoch, den 19. 10.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Evang. Gemeindehaus

Großeicholzheim

Samstag, 15. 10.

10.00 Uhr Jungschar Blitz Kids Gemeindehaus Großeicholzheim

Sonntag, 16. 10. – 21. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. I. Stromberger)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Großeicholzheim (Pfr. I. Stromberger)

Dienstag, 18. 10.

20.00 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großeicholzheim

20.00 Uhr Mitarbeiterversammlung in Rittersbach

Mittwoch, 19. 10.

20.00 Uhr Mitarbeiterversammlung in Großeicholzheim

Freitag, 21. 10.

20.00 Uhr Überkonfessioneller Abend Sportheim Rittersbach (Präd. Peter Back)

Erntedankgottesdienst mit Neuerungen

Als eine seit Jahrzehnten liebgewordene Tradition erfuhrt der Erntedankgottesdienst der Bäckerinnung Buchen in diesem Jahr gleich zwei Neuerungen und Aufwertungen.

Zum einen feierte man mit Diakon Jan Lipinski und Pfarrer Ingolf Stromberger in der katholischen St. Laurentius-Kirche von Großeicholzheim den ersten ökumenischen Erntedank-Gottesdienst.

Zum zweiten galt die besondere Aufmerksamkeit dem Jubiläum „175 Jahre Fritze-Beck“ – eine absolute Seltenheit im Bäckerhandwerk, der die Kollegen nur zu gerne huldigten und die man natürlich ebenso gerne feierte. Dabei befindet sich die Bäckerei

„Fritze-Beck“ auch seit 175 Jahren in Familienbesitz, dereinst gegründet von Friedrich (Fritz) Georg Frey.

Da in der Familie vor allem die Mädchen „die Krone“ weitergaben, änderte sich zwar der Familienname – heute Troißler – aber nicht die Familie. Für die heutige „Chefetage“ des Fritze-Beck, Andy und Selma Troißler mit den „Senior-Chefs“ Brunhilde und Sepp Troißler, sprach Schwiegertochter Selma im Gottesdienst dankbar die Fürbitten, nachdem Innungsoberrmeister Peter Schlär für die Lesung zuständig gewesen war. Und diese Lesung aus dem Buch Exodus erzählte von dem feinen, knusprigen Brot, das Gott seinem Volk auf der Flucht aus Ägypten schenkte.

Als Zeichen ihrer Dankbarkeit hatten die Bäcker nicht nur den Altar der katholischen St. Laurentius-Kirche mit ihren herrlichen Leckereien geschmückt, sondern auch 400 Brote gebacken, die nach dem Gottesdienst an die Gottesdienstbesucher verteilt wurden und reißenden Absatz fanden, denn die Kirche war mehr als gut gefüllt.

Neben den Bäckerfamilien und unzähligen Bürgern hatte sich auch die 25-köpfige Delegation aus der sächsischen Partnergemeinde Reichenbach OL mit Bürgermeisterin Carina Dittrich an der Spitze sowie Bürgermeister Thomas Ludwig und Ortsvorsteher Reinhold Rapp eingefunden.



V. l. Ortsvorsteher Reinhold Rapp, Bürgermeisterin Carina Dittrich (Reichenbach), Bürgermeister Thomas Ludwig, Peter Schlär (Obermeister der Bäckerinnung Buchen), Familie Troißler (Fritze-Beck), Diakon Jan Lipinski, Pfarrer Ingolf Stromberger, die Ministranten sowie weitere Mitglieder der Bäckerinnung Buchen.

Senioren Ausflug 2016

Der jährliche Ausflug der Seniorennachmittage Großeicholzheim und Rittersbach führte uns in diesem Jahr nach Hardheim. Erste Station war die im Jahr 1955 gebaute evangelische Kirche, in der wir gemeinsam mit Pfarrer Stromberger und dem Ortspfarrer Markus Keller eine Andacht feierten, in der der Bogen vom Erntedankfest zum eigentlichen Thema unseres Ausflugs gespannt wurde: dem gesungen und gespielten Lob Gottes.

Kein Instrument ist für dieses Lob besser geeignet als die Orgel. Davon konnten wir uns im Anschluss bei der Besichtigung der Orgelmanufaktur Vleugels überzeugen.

Ausführlich erklärte uns der Firmeninhaber Hans-Georg Vleugels mit seiner Frau den kunstvollen Aufbau und den mehrstufigen Entstehungsprozess einer Orgel.

Die Firma Vleugels baut im Jahr zwischen ein und drei neue Orgeln und restauriert zahlreiche alte Orgeln in ganz Deutschland und darüber hinaus.

Ein kurzer Film zeigte zahlreiche Exemplare unterschiedlicher Orgeln und erzählte außerdem die Episode, wie eine Vleugels-Organ aus Hardheim in den Vatikan gelangte und dem damaligen Papst Benedikt XVI. persönlich übergeben wurde.

Auch über die Orgel in Groß Eicholzheim, die im Jahr 1972 von der Firma Vleugels neu eingebaut wurde, erfuhren wir manches interessante Detail.

Im Kopf gesättigt mit viel neuem Orgelwissen beendeten wir unseren Ausflug mit einem gemeinsamen Abendessen im Gasthaus „Linde“ in Pülfringen, bevor es in bewährter Weise mit dem Bus der Firma Knühl wieder nach Hause ging.



Adelsheim

Sonntag, den 16. 10., 21. n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Lucy Möhler (Bless)
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen

So., 16. 10.

10.00 Uhr Übertragungsgottesdienst mit Bezirksapostel Ehrich

Mi., 19. 10.

20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

SV Seckach

Kreisliga 11. Spieltag!

Beim nächsten Spiel am Sonntag gegen den Aufsteiger aus Schlierstadt sollen bestmöglich alle drei Punkte eingefahren werden.

Da dieses Derby sicher einige Schlierstadter Fans anlocken wird, würden wir uns sehr darüber freuen, wenn sich unsere Fans in Überzahl präsentieren würden, um tatsächlich auch ein Heimspiel-Gefühl bei den Spielern zu erzeugen. Zusammen sind wir stark!

SO., 16. 10., 15.00 Uhr SV Seckach – SV Schlierstadt

Abt. Jugendfußball

D1-Jugend SG Seckach/Großeicholzheim/Zimmern 1

Samstag, 15. 10. 2016

Rundenspiel gegen SG Erftal

Spielbeginn: 13.00 Uhr in Hardheim

C-Jugend SG Seckach/Großeicholzheim/Zimmern

Samstag, 15. 10. 2016

Rundenspiel gegen SG Ravenstein/Eubigheim/Rosenberg

Spielbeginn: 14.15 Uhr in Seckach

E-Jugend SV Seckach

Freitag, 14. 10. 2016

Rundenspiel gegen SG Hainstadt 2

Spielbeginn: 18.00 Uhr in Zimmern

E-Jugend SV Seckach

Mittwoch, 19. 10. 2016

Rundenspiel gegen SV Osterburken 1

Spielbeginn: 17.30 Uhr in Zimmern

ABT. SPORTKEGELN

Trotz durchwachsender Leistung an diesem Spieltag ist die Herrenmannschaft Tabellenführer. Mit einem 6:2 Punkten Sieg gegen den TSG Backnang setzen wir uns an die Tabellenspitze.

Einen weiteren Sieg konnte der SV Seckach mit der 6er-Gemischten Mannschaft feiern. Die setzten sich ebenfalls mit einem 6:2 Punkte Sieg gegen den TSV Denkendorf durch.

Die 4er- Gemischte Mannschaft, in der unser Nachwuchs zum Einsatz kommt, hatte dagegen keinen guten Tag erwischt und musste sich gegen den SV Heilbronn a.L. mit 1:5 Punkten geschlagen geben.

Alles in allem war es jedoch ein sehr erfolgreiches Wochenende mit zwei Siegen und einer Niederlage.

Die Spiele endeten: SV Seckach – TSG Backnang 6:2 Punkte und 3118:2934 Holz. Gespielt haben: Franz Dollinger 476; Markus Münnich 525; Rainer Miesch 556; Reinhold Winter 498; Markus Winter 495; Jürgen Retter 568 Holz.

SV Seckach 6er g – TSV Denkendorf g 6:2 Punkten und 2844:2696 Holz. Gespielt haben: Herbert Scheuermann 478; Helmar Arthofer 481; Stefanie Pistor 466; Vanessa Arthofer 487; Hardy Pummer 449 und Sven Arthofer 483 Holz.

SV Seckach 4er g – SV Heilbronn a.L. 4er g 1:5 Punkten und 1547: 1655 Holz. Gespielt haben: Lewin Hoffmann 362; Sven Schönle 382; Christopher Karle 415 und Tina Kempf 388 Holz.

FG Seggemer Schlotfeger

Sommerferienprogramm

Die Rückerstattungen der Teilnahmegebühren können vom 10. 10. bis zum 21. 10. im Bürgerbüro des Rathauses Seckach abgeholt werden. Wird davon kein Gebrauch gemacht, werden die Beträge als Spende betrachtet und dem Spendenkonto des Sommerferienprogramms gutgeschrieben. Davon profitieren die Kinder dann im nächsten Jahr wieder.

DRK-Ortsverein Seckach

Yoga in Seckach-Zimmern

Der DRK-Ortsverein Seckach bietet ab November Yoga-Kurse an. Yoga als altes und bewährtes Übungssystem führt zu mehr Gesundheit, Kraft und Energie.

Yoga berührt den Körper, den Geist und die Seele. Anspannungen werden gelöst und das Nervensystem beruhigt sich.

Bitte bequeme Kleidung und eine Yoga- oder Gymnastikmatte mitbringen.

Die zehnwöchigen, fortlaufenden Kurse starten im Dorfgemeinschaftshaus Zimmern am:

– 1. Kurs: Dienstag, 8. 11. 2016, 19.00 bis 20.00 Uhr (10 x)

– 2. Kurs: Mittwoch, 9. 11. 2016, 9.30 bis 10.30 Uhr (10 x)

Info und Anmeldung bei Yoga-Lehrerin Annette Baur (Bund Deutscher Yogalehrer/Europäische Yoga Union), Tel.: 06291/1231 oder e-mail: baur8@freenet. de.

Bewusst Leben Neckar Odenwald e.V.

Geschäfts-Neueröffnung und Tag der offenen Tür waren ein voller Erfolg

Die Geschäfts-Neueröffnung und der Tag der offenen Tür in der Naturheilpraxis Nehring mit Unterstützung des Bewusst Leben NOW e.V. war für alle Anwesende ein voller Erfolg.

Zunächst war um 11.00 Uhr die Geschäfts-Neueröffnung.

Die Nehring's haben Ihr bewährtes Geschäft in Best of Naturprodukte geändert und bieten nun ein erweitertes und größeres Sortiment an. Unter anderem sind ab sofort jeden Mittwoch und Sonnabend BIO Backwaren auf Vorbestellung erhältlich. Wer mehr darüber erfahren möchte, meldet sich bitte einfach im Geschäft.

Nachdem 3. Bürgermeisterstellvertreterin Kerstin Köpfle die Grüße und Glückwünsche der Gemeinde Seckach überbracht hatte, fanden im Stundentakt die bewährten Praxisrundgänge statt. Es wurden wieder viele Fragen gestellt und kompetent von Frau Nehring und Heilpraktiker Herrn Nehring beantwortet. So konnten sich die Teilnehmer von den bewährten Behandlungstechniken ein sehr gutes Bild machen.

Vorgestellt wurden auch neue erweiterte Techniken, wie spezielle intensiv Aufbaukuren für unterschiedliche Anwendungsbereiche und Konzepte zur Steigerung des Immunsystems.

Die Teilnehmer erfuhren z.B., dass damit jedem Patienten ab sofort hochwertige Infusionskonzepte zur Verfügung stehen.

Ab 14.00 Uhr ging es dann richtig los.

Auf der Bühne war Live Musik angesagt. Renate und Phillip spielten tolle Country Musik und aktuelle Lieder. Renates einmalige Stimme mit rollendem amerikanischem Akzent, löste bei allen Beteiligten einfach Gänsehaut pur aus. Es war ein wunderschönes Erlebnis, diesen beiden zuzuhören.

Eine wunderschöne Tanzdarbietung war ebenfalls mit von der Partie, welche nicht nur die Männeraugen sichtlich zum Strahlen brachte. Der Verein sorgte für das leibliche Wohl.

Die Wahl bestand zwischen verschiedene BIO Gerichte und einem BIO Menu.

Beim BIO Menu konnte bei der Vorspeise zwischen Kürbissuppe und Zucchini-Linsensuppe mit Kokos, als Hauspeise zwischen Dinkel-Sesam Kracker und Dinkel Roasties mit drei verschiedenen Dip's oder Kartoffelsalat mit Hirse- und Grünkernbratlingen und einem leckeren Nachtisch aus Himbeer-Quark Joghurt Speise gewählt werden. Am Nachmittag gab es dann verschiedene selbstgebackene Kuchen.

Zu erwähnen bleibt auch der sehr gelungene Vortrag von Kräuterpädagogin Frau Öppling.

Sie hat anhand von ausgewählten herbstlichen Kräutern viel Wissenswertes vermittelt.

Das was viele als Unkräuter kennen, kann von jedem einzeln einfach zur Stabilisierung und Verbesserung der eigenen Gesundheit verwendet werden.

Die Kenntnis über die wunderbare Heilwirkung von heimischen Kräutern kann auf einfache Art und Weise erlernt und genutzt werden und jedem einzelnen wieder einem wesentlichen Stück Lebensqualität zurückgeben.

Der Verein möchte sich an dieser Stelle bei allen tatkräftigen Helfern und Unterstützern recht herzlich bedanken, welche zum Gelingen dieses wohl einzigartigen Tages beigetragen haben.

Vielen, vielen, vielen Dank.

SV Großbeicholzheim

Schrottsammlung

Am Montag, den 17. 10. 2016, findet in Großbeicholzheim eine Schrottsammlung statt. Die Abholung erfolgt durch die Fahrzeuge der AWN GmbH.

Bitte stellen Sie Ihr Altmetall vor 6.00 Uhr gut sichtbar zur Abholung bereit.

Den Flyer, den Sie in der KW 41 in Ihren Briefkasten erhalten, bitte als Eigentumsnachweis am Sammelgut befestigen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Beratungsteam der AWN Tel. 06281/906-13. Durch Ihre Spende unterstützen Sie die Vereinsarbeit. Vielen Dank !

ABT. FUSSBALL

Jugendbereich

F-Jugend SV Großbeicholzheim

Freitag, den 14. 10. 2016, um 17.30 Uhr Spieltag in Gerichtstetten

B-Jugend SG Großbeicholzheim/Schefflenz/Seckach

Samstag, den 15. 10. 2016, um 14.00 Uhr SG Großbeicholzheim 1 gegen SG Erfstal in Oberschefflenz

Samstag, den 15. 10. 2016, um 16.00 Uhr SG Großbeicholzheim 2 gegen SV Adelsheim in Oberschefflenz

Aichelsche Kerwegesellschaft

AICHELSCHER KERWE 2016!!!

Die Kerwegesellschaft gibt bekannt, dass dieses Jahr der Hameltanz am Montag, den 17. 10. 2016, um 18.00 Uhr vor dem Lagerhaus stattfindet.

Dazu laden wir die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein, natürlich bieten wir auch wieder Brezel und Glühwein an.

Und am Dienstag, den 18. 10. 2016, wird traditionsgemäß der Strohbär durch das Dorf geführt, dazu gehört natürlich auch der Kerwe-Wagen.

Deshalb benötigen wir jede Unterstützung und bitten den gesamten Kerwe-Nachwuchs sich um 14.00 Uhr zum Start des Kerwezuges, bei der Scheune Heinz Siegrist, Seckacherstraße einzufinden.

Zur Stärkung vor der Verbrennung lädt die Kerwegesellschaft Groß und Klein zum Umtrunk in die Wettgasse ein.

Aichelscher Kerwe derf net sterwe!!!!!!

Männergesangverein Großbeicholzheim

Musischer Abend in der Tenne Großbeicholzheim

Am 22. 10. 2016 trifft sich der MGV Liederkranz mit dem gemischten Chor Waldhausen zu einem gemütlichen Miteinander in der Tenne in Großbeicholzheim.

Hierzu möchten wir alle Freunde und Gönner des Chorgesangs recht herzlich einladen gemeinsam ein paar fröhliche Stunden zu verbringen.

Für Speis und Trank ist Sorge getragen.

Wir würden uns freuen, Sie zu diesem Event begrüßen zu dürfen. Beginnen wollen wir um 19.00 Uhr.

FC Zimmern e.V.

Am Sonntag, den 16. 10. 2016, ist der FC Zimmern zu Gast beim TV Hardheim 2. Spielbeginn ist um 13.15 in Hardheim.

Fastnachsengesellschaft (FG) „Zimmermer Fugschelöcher“

Geschafft: jetzt hat auch Zimmern seine Fastnachsengesellschaft!



Unsere Aufnahme zeigt die Vorstandschaft der neu gegründeten FG Zimmermer Fugschelöcher zusammen mit zwei Fugsche und BM Thomas Ludwig.

Über viele Jahre lag die Pflege des örtlichen fastnachtlichen Brauchtums in Zimmern in den engagierten Händen des FC Zimmern, während sich die „Zimmermer Fugschelöcher“ als lose Gruppierung mit schon über 50 einprägsamen Kostümen auch weit über die Seckacher Gemeindegrenzen hinaus einen großen Bekanntheitsgrad erarbeiteten.

Wie sich bereits bei der Infoveranstaltung Ende April zeigte, waren dies die besten Voraussetzungen für die nun erfolgte offizielle Gründung der Fastnachtsgesellschaft (FG) „Zimmermer Fugschelöcher“, zu welcher man sich am 29. September 2016 wieder im Dorftreff „Am Lindenbaum“ traf und Bürgermeister Thomas Ludwig wieder die Sitzungsleitung übertrug.

Dieser erinnerte zunächst noch einmal dankbar an die großartige Unterstützung, welche das Organisationsteam im Vorfeld durch Volker Noe vom Ehrenamtszentrum des Neckar-Odenwald-Kreises erfuhr.

Insbesondere lag deshalb auch schon ein mit den zuständigen Behörden abgeklärter Satzungsentwurf vor, welche von Rudi Alter Wort für Wort verlesen wurde.

Zweck des Vereins ist demnach die Förderung des Brauchtums durch die Pflege und Erhaltung der überlieferten, örtlichen Fastnacht in Zimmern.

Dies soll verwirklicht werden mittels der Durchführung von fastnachtlichen Veranstaltungen, der Teilnahme an Umzügen und der Durchführung von und der Teilnahme an weiteren kulturellen Veranstaltungen.

Die Vorstandschaft besteht aus bis zu drei gleichberechtigten Vorsitzenden, einem Schriftführer, einem Kassenwart und bis zu fünf Beisitzern.

Die Wahlperiode dauert zwei Jahre.

Nach kurzer Aussprache erklärten alle 13 anwesenden Personen per Handzeichen ihre Zustimmung zu dieser Satzung und unterzeichneten diese auch gleich, womit die Fastnachtsgesellschaft „Zimmermer Fugschelöcher“ gegründet war.

Die anschließenden Wahlen brachten folgende jeweils einstimmige Ergebnisse: gleichberechtigte Vorsitzende Cordula Adam, Elke Alter und Rudi Alter, Kassiererin Nadine Keller, Schriftführerin Denise Kohler, Beisitzer Marven Fischer, Daniela Zorn und Tanja Grimm. Zu Kassenprüfern wurden Claudia Bauer und Annika Wahl bestimmt.

Die „nährischen“ Mitgliedsbeiträge wurden auf 11,11 Euro für Einzelpersonen und 22,22 Euro für Familien festgesetzt.

Bürgermeister Thomas Ludwig beglückwünschte die „Fugsche“ auch im Auftrag der Ortschaftsverwaltung und des stv. Ortsvorstehers Siegfried Barth zur Gründung ihrer FG, deren nun anstehenden Aufgaben nach Aussage der neuen Vorstandschaft darin liegen, die Eintragung des Vereins als „e.V.“ beim Registergericht Mannheim sowie die Erlangung der Gemeinnützigkeit beim Finanzamt Mosbach zu beantragen und parallel die Planungen für eine närrische Gründungsfeier sowie der Aktivitäten für die Kampagne 2016/ 17 zu starten.

bensphase eines Menschen mit einer lebenszeitverkürzenden Erkrankung ernst nehmen und mit Leben zu füllen.

Diese Menschen und ihre Angehörigen werden zusammen mit den ambulanten Pflegediensten, SAPV-Teams (Palldomo) begleitet, so dass sie ihren letzten Lebensabschnitt individuell und in angemessener Weise gestalten können.

Dass Sie über unsere Arbeit gut informiert sind, ist uns sehr wichtig, da die ambulante Hospizgruppe eine ergänzende Hilfe ist. Die ehrenamtlichen und ausgebildeten Hospizbegleiter- und Begleiterinnen kommen zu Ihnen nach Hause, gehen in die Alten- und Pflegeheime, stationären Hospize, Krankenhäuser sowie auf die Palliativstationen.

Sie müssen von den Angehörigen, Betreuern und den verantwortlichen Pflegekräften angefordert werden.

Wir von der Hospizgruppe Adelsheim-Osterburken-Seckach e.V. mit Ahorn-Boxberg sind für die Betroffenen und ihre Angehörigen da, indem wir uns Zeit für sie nehmen.

Wir sind christlichen Wertevorstellungen verpflichtet, begleiten aber alle Menschen, unabhängig von Konfession und Weltanschauung.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Wir sind Mitglied des Hospiz- und Palliativverbandes Baden-Württemberg.

Ansprechpartner: Beate Steinbrenner, Koordinatorin

Telefon: 0151/19481526; www.hospizgruppe-osterburken.de

Sonstiges

Imkerverein Bauland Imkerversammlung

Wir treffen uns zu unserer monatlichen Imkerversammlung am Freitag, 14. 10., um 19.00 Uhr beim „Spall“ in Ballenberg.

Jahreszeitliche Imkerfragen, Weiterbildungsangebote und Vorhaben stehen auf der Tagesordnung.

Eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde, Interessierte und Landwirte.

Ökumenische Hospizgruppe Adelsheim-Osterburken-Seckach e.V. Hospiz- und Palliativversorgung

Die ambulante ökumenische Hospizgruppe Adelsheim-Osterburken-Seckach e.V. mit Ahorn-Boxberg möchte die letzte Le-